

Mitten in der Nacht: Pymont hat 'nen Knall - und die Polizei will gerne wissen warum und von wem

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. Oktober 2019 um 21:43 Uhr

Es klang nach Überschall oder nach Polenböllern - Erste Spur führt nach Holzhausen

Mitten in der Nacht: Pymont hat 'nen Knall - und die Polizei will gerne wissen warum und von wem

Montag 21- Oktober 2019 - **Bad Pymont (wbn). Mysteriöse Knallgeräusche mitten in der Nacht beunruhigen seit einiger Zeit die Einwohnerschaft in Bad Pymont.**

Am Sonntag nach Mitternacht hatte sich erneut ein solcher Zwischenfall ereignet, der sogar von einer Polizeistreife aktuell wahrgenommen worden war und erste Hinweise ergab.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizisten nahmen einen hellen Lichtschein im Ortsteil Holzhausen wahr. Ein Wohnhaus an der Hohenborner Straße war durch die Explosion beschädigt worden und ein Fünfzehnjähriger hatte ein Knalltrauma erlitten. An einem Schotterweg entdeckten die Beamten verkohlte Kunststoffteile.

Jetzt sucht die Polizei Bad Pymont nach Zeugen. Ihre Frage: „Wer hat im Zeitraum zwischen Sonntag (20.10.2019) 00:30 Uhr und 00:50 Uhr, verdächtige Beobachtungen im Bereich der Hohenborner Straße / Matthias-Claudius-Weg gemacht?“ Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Pymont: „Ein unbekannter Täter hat am frühen Sonntagmorgen (20.10.2019; 00:50 Uhr) im Bad Pymonter Ortsteil Holzhausen eine Explosion verursacht. Polizeibeamte auf Streife nahmen zeitgleich mit dem Knall einen hellen Lichtschein über Holzhausen wahr. Durch die Wucht der Detonation wurde ein Wohnhaus an der Hohenborner Straße beschädigt. Ein 15 Jahre alter Junger erlitt augenscheinlich ein Knalltrauma.

Bei der Suche nach dem Grund der Explosion fanden Beamte an einem Schotterweg, welcher von der Hohenborner Straße zum Matthias-Claudius-Weg verläuft, ein Trümmerfeld aus

Mitten in der Nacht: Pymont hat 'nen Knall - und die Polizei will gerne wissen warum und von wem

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. Oktober 2019 um 21:43 Uhr

verkohlten Kunststoffteilen, sowie eine angesengte Hecke im unmittelbaren Bereich des Trümmerfeldes. Was dort explodierte, oder vorsätzlich gesprengt wurde, ist unbekannt. In den vergangenen Wochen waren in Bad Pymont bereits mehrfach derartige Knallgeräusche wahrgenommen worden.

Seinerzeit wurde über Überschall-Knallgeräusche eines Flugzeuges, oder explodierende "Polenböllern" gemutmaßt. Die Polizei Bad Pymont sucht Zeugen zu den Vorfällen. Sie ermittelt gegen Unbekannt wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion. Wer hat im Zeitraum zwischen Sonntag (20.10.2019) 00:30 Uhr und 00:50 Uhr, verdächtige Beobachtungen im Bereich der Hohenborner Straße / Matthias-Claudius-Weg gemacht?“